
Bezirksfischertag Lungau

Jeder Bezirk des Landes hat so seine Eigenart. Ein Fest besonders familiärer Art ist der Bezirksfischertag Lungau in Tamsweg. Im vollbesetzten Saal des Gambswirtes trafen sich 112 stimmberechtigte Fischer und Gäste, die der Bezirksobmann Oberforstrat Dipl.-Ing. Walter Altrichter herzlich begrüßen konnte. Als besonderer Ehrengast war der Bezirkshauptmann des Lungaus, Hofrat Dr. Karl Ehrenberger anwesend. Nach einem Totengedenken brachte der Bezirksobmann seinen Tätigkeitsbericht. Besonders hob der BO die Arbeiten der Reinhaltverbände hervor, die immerhin für die Gewässerreinigung schon eine Gesamtsumme von 77 Millionen Schillinge verbauten. Hiefür wurde dem Obmann des Reinhaltverbandes Tamsweg, dem Bürgermeister Ehrenreich, eine besondere Anerkennung ausgesprochen. Aber auch die Flußverbauung geht zügig voran. Besonders der Naturschutz hat sich für die fischereifreundliche Verbauung der Flüsse verwendet. Man will wieder wie früher Aulandschaften schaffen und damit eine naturnahe Verbauung anstreben. Ein Kraftwerksbau konnte durch eine Bürgerinitiative bei einem gewaltigen Stimmenüberhang verhindert werden.

Bei den Wasserrechtsverhandlungen mit der Bezirkshauptmannschaft dankte der BO besonders für die hervorragende Zusammenarbeit.

Der Besatz in den Fließgewässern, den Seen und Teichen konnte 1981 um 9% und der Ausfang in eben diesen Gewässern um 12% gesteigert werden. Erwähnenswert ist noch, daß bei einem Gesamtmitgliedersstand von 301 Sportfischern und Bewirtschaftern immerhin 104 Personen zu Fischereiaufsichtsorganen ausgebildet sind.

Der anwesende Landesobmann Hans Lerchner brachte die Grüße des Salzburger Landesfischereiverbandes und betonte, daß die Fischer die Bannerträger des Umweltschutzes sind. Gleichzeitig gratulierte er dem Lungau für die herrlichen und reinen Sportgewässer. Mit einem Hinweis auf die neuen gesetzlichen Bestimmungen der Novelle zum Fischereigesetz brachte der Landesobmann auch den besonderen Dank an die Behörden zum Ausdruck und wünschte allen Fischern für 1982 ein kräftiges Petri Heil.

Nach den Neuwahlen der Delegierten zum Landesfischertag kam es zu den folgenden Ehrungen: Das Ehrenzeichen in Silber erhielten durch den Landesobmann überreicht: Herr Kanzleiförster Franz Geiersperger und Herr Adolf Forstneritsch.

Mit Grußworten der Ehrengäste und der Verlosung von Tagesfischerkarten nahm dieses „Familienfest“ sein Ende.

Georg Gastager verabschiedet

Anläßlich einer Sitzung des Landesfischereirates Salzburg wurde der langjährige Bezirksobmann des Tennengaues, Gendarmerie-Abteilungsinspektor Georg Gastager von diesem Gremium ehrend verabschiedet. Landesobmann Hans Lerchner betonte die Ehrlichkeit und Redlichkeit, mit der Gastager seine 14jährige Tätigkeit als Bezirksobmann des Tennengaues ausgeübt hat und überbrachte ihm den Dank des gesamten Landesverbandes. Gleichzeitig wurde ihm ein gravierender Zinnkrug zur Erinnerung überreicht.

Die Aufsichtsbehörde des Amtes der Landesregierung Salzburg, vertreten durch Herrn Hofrat Dr. Pallauf, überbrachte den besonderen Dank der Landesregierung. Dr. Pallauf wies im besonderen darauf hin, daß der scheidende Bezirksobmann deshalb den besonderen Dank der Aufsichtsbehörde verdient, weil er trotz seiner hohen dienstlichen Stellung als Gendarmeriebeamter große Teile seiner Freizeit für die Allgemeinheit im Dienste der Fischereibewirtschaftung des Landes verwendet hat.

